INDONESIEN

Holiway Garden Resort & Spa – Ökologisches Yogaparadies am Meer

D E T A I L P R O G R A M M

INHALTSVERZEICHNIS

REISEDETAILS 3
- Reiseverlauf 3
- Allgemeine Beschreibung 3
- Kur/Hausprogramm 4
- Unterkunft 4
- Verpflegung 4
- Umgebung 5
- Sonstige Infos 5

PRAKTISCHE HINWEISE 7
- Atmosfair / Anreise / Transfers 7
- Einreisebestimmungen / Sicherheit 7
- Gesundheit und Impfungen 8
- Mitnahmeempfehlungen 9
- Währung / Post / Telekommunikation 9
- Zollbestimmungen 10
- Versicherung 10
- Umwelt 10
- Sonstiges 11

LAND UND LEUTE 12
- Zeitverschiebung und Klima 12
- Sprache und Verständigung 12
- Religion und Kultur 12
- Essen und Trinken 12
- Einkaufen und Souvenirs 12
- Besondere Verhaltensweisen 13

ANHANG 14
- Reiseliteratur 14
- Kontaktdaten und Anmeldung 15

REISEDETAILS

REISEVERLAUF

- Nachhaltiges Resort mit Feng Shui-Aspekten
- Yoga, Massagen und Meditation genießen
- Schnorcheln und Ausflüge sorgen für Abwechslung

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Bali liegt im Zentrum des Indonesischen Archipels zwischen der Javasee im Norden und dem Indischen Ozean im Süden. Mit 13.677 Inseln ist der Indonesische Archipel der größte Inselstaat der Welt und verbindet die Kontinente Asien und Australien. 4,2 Millionen Balinesen leben auf der 5.620 km² großen Insel, knapp 500.000 in der Hauptstadt Denpasar. Der Großteil der Bevölkerung lebt in kleinen ursprünglichen Dörfern entlang der malerischen Reisfelder über die ganze Insel verteilt.
In Ost-West-Richtung erstreckt sich eine Vulkankette über die Insel, deren höchste Erhebung, der Gunung Agung (3.142 m), für die Balinesen der "Nabel der Welt" ist. Bali, das nur zwei Kilometer östlich von Java entfernt liegt, wird im Wesentlichen von hinduistischer Kultur geprägt, während auf der größeren Nachbar-Insel Java hingegen die moslemische Kultur vorherrscht. An kaum einem anderen Ort der Welt gibt es so viel zu sehen oder zu erleben wie auf Bali, nirgendwo sonst sind tägliches Leben, Religion, Kunst und Landschaft zu einer solch faszinierenden Einheit verschmolzen. Eingebettet in grüne Bergketten, direkt am Indischen Ozean und inmitten eines Palmenhains gelegen, liegt das Holiway Garden Resort & Spa. Es ist ein Ort der Kraft und Inspiration, aber auch der Regeneration für gestresste Menschen, die Raum, Zeit und Ruhe benötigen. Das Eco Konzept des Hotels sorgt dafür, dass die natürlichen Ressourcen geschont und die Natur respektiert wird. So wurde weitestgehend öko-logisch und schadstoffarm gebaut und viele Einrichtungen zum aktiven Umweltschutz implementiert. Seinen Namen "Holiway Garden" verdankt das Eco Resort in Sambirenteng, dem "Heiligen Weg", einer "Jalan suci", die durch die Anlage führt und die einmal jährlich von einheimischen Gläubigen für ihre Zeremonie genutzt wird. Die Vision ist es, einen offenen Ort der Begegnung und der gegenseitigen Wertschätzung von Menschen zu schaffen, ohne Rücksicht auf Hautfarbe, Nationalität und Religion. Ein Zusammenleben, das von Respekt und Achtung auch der Natur und deren Ressourcen gegenüber geprägt ist, soll das Resort zu mehr als nur einer Ferienanlage machen. So ist ein Zentrum entstanden, in dem Heilung auf den Ebenen von Körper, Geist und Seele möglich werden. Die Anlage steht Individualreisenden, Fami-lien und Gruppen gleichermaßen zur Verfügung. Innerhalb der tropischen Gartenanlage liegen neben den Villen und Bungalows ein 20m langer Süßwas-serpool, ein wunderschönes Spa sowie das Restaurant und die Meditationshalle. Die Anlage soll einla-den zum Relaxen, Träumen, Zu-sich-Finden, kreativ sein: Tun Sie einfach das, was Sie immer schon mal machen wollten.

KUR/HAUSPROGRAMM

Im wunderschönen Spa-Bereich "Lotus Lounge", der im traditionellen balinesischen Stil errichtet ist, finden Sie unterschiedliche Anwendungen, um die Einheit von Körper, Geist und Seele wieder herzustellen. Für alle Behandlungen werden nur natürliche Grundstoffe und Öle verwendet. Hier ein Auszug aus dem Wellness- und SPA- Angebot des Holiway Garden Resort & SPA: verschiedene westliche und asiatische Massageformen, z.B. Balinesische Massage, Vier-Hand-Synchron-Massage, Ayurveda-Behandlungen, Detox Anwendungen, Blütenbäder, Lomi Lomi Massage, Kosmetische Behandlungen: Gesicht, Maniküre, Pediküre sowie Peelings.
Jeder Gast kann am offenen Yogaprogramm teilnehmen. Es gibt einen Meditationsraum für größere Gruppen und eine offene Yogaplattform am Meer. Die Yogarichtung ist eine Synthese aus Ashtanga-, Igengar- und Shivanada - Yoga und wird ganz an die Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst. Im Holiway gibt es wechselnde Yogalehrer, somit ist kein bestimmter Stil festgelegt.

UNTERKUNFT

Die 18 zweigeschossige Villen und 8 kleineren Bungalows wurden unter der Berücksichtigung von Feng Shui Aspekten gebaut, welche die Harmonie und Bedürfnisse der Gäste zur Regeneration und Entspannung fördern sollen. Jedes Zimmer ist individuell in Farbe und Material, mit viel Liebe zum Detail gestaltet und mit Klimaanlage, Zimmersafe und kostenlosem LAN-Internet ausgestattet. W-LAN steht kostenlos an der Rezeption zur Verfügung. Es wurden nur ökologisch verträgliche Materialien eingesetzt, wie Holz, Bambus oder Naturstein. Die großzügigen 40qm großen, eingeschossigen Bungalows verfügen neben dem Schlafzimmer über eine möblierte Terrasse, ein teilüberdachtes Badezimmer und haben überwiegend Meerblick.
Die 135 qm großen Villen bestehen aus zwei Etagen mit einem offenen Wohn- und Essbereich mit Kochnische, zwei Schlafzimmern, Bad, Gäste-WC, Balkon, großer, überdachter Terrasse mit tropischem Garten und haben Meerblick oder Gartenblick.

VERPFLEGUNG

Das Restaurant "Baruna" liegt direkt am Meer und bietet als drei-Gang-Wahlmenü am Abend eine immer frische, lokale und gesunde Kost, die weitgehend aus biologischem Anbau stammt. Auf der Terrasse können Sie als Frühaufsteher einzigartige, unvergessliche Sonnenaufgänge und vielleicht auch vorbeischwimmende Delfine erleben. Lassen Sie sich kulinarisch von einheimischen Gerichten und Gewürzen verführen oder genießen Sie auf der Seeterrasse Ihr Frühstück oder erfrischende Getränke. Wer es romantisch mag, kann sich auch ein Candle Light Dinner auf einer privaten Terrasse zubereiten lassen.

UMGEBUNG

Das Holiway Garden Resort & SPA liegt in einer landschaftlich reizvollen Umgebung. Von hier aus sind unterschiedliche Ausflüge möglich, die Sie entspannt mit einem vom Hotel organisierten Fahrer in einem bequemen, klimatisierten Fahrzeug (ca. 50 € pro Tag) nach Ihrem eigenen Programm unternehmen können. So steht einer individuellen Freizeitgestaltung ob zu Lande oder zu bzw. unter Wasser nichts mehr im Wege. Bei geführten Ausflügen oder Trekkingtouren stehen Ihnen Englisch sprechende Führer zur Verfügung.

Im Folgenden finden Sie eine kleine Auswahl an Ausflügen, alles andere ist möglich auf Bali: Wasserfall (Les und Gitgit), wichtiger Wassertempel (Ponjok Batu) in Pacung, Buddhistische Tempelanlage in Banjar, Delfintour mit den einheimischen Fischern , Bootstour zum Sonnenaufgang, Raftingtouren (Nähe Ubud), Sonnenaufgang auf dem Vulkangipfel, Ausflug in die Reisfelder, Ausflug in die alte Königsstadt Karangasem mit dem Tirta Gangga Wasserpalast Park (Fahrzeit ca. 1,5 Std.), Ubudtour (ca. 2 Std. Fahrzeit), Heiße Quellen, Tempelfeste, Besichtigung bei örtlichen Handwerkern (z.B. Weberei), Trekking Touren.

SONSTIGE INFOS

Die Gesellschafter des Holiway Garden Resort & SPA fühlen sich der Natur und der Umwelt verpflichtet. Um die Trauminsel Bali auch als Trauminsel zu erhalten, ist es wichtig und notwendig aktiven Umweltschutz zu betreiben. Das fängt bei der Auswahl der Baumaterialien an, geht über die Müllentsorgung und Stromversorgung und endet bei dem Abwasserkonzept. Hier finden Sie ein paar wichtige Dinge, die zum Eco-Konzept des Resorts beitragen:

Abwasserkonzept
Da kein Abwasser weder ins Meer geleitet werden noch im Grundwasser versickern soll, haben sich die Betreiber des Holiway Garden Resort & SPA für ein Zweikammersystem für Septiktanks entschieden, die in einen Waste Water Garden (WWG) münden. Dies ist ein System, das sich vor allem in den Tropen bewährt hat. Die nach einem bestimmten Auswahlverfahren ausgesuchten Pflanzen sorgen für die natürliche Zersetzung der menschlichen Abfallpro-dukte und hinterlassen keine Rückstände. Das gefilterte Wasser ist bis zu 98% rein und kann für die Gartenbewässerung verwendet werden. Ebenso hat die Wäscherei ein eigenes ökologisches Wasserentsorgungs- und Filtersystem.

Müllentsorgung
Bereits während der Bauphase wurde damit begonnen, den Müll nach organisch und nicht organisch zu trennen und Kunststoff täglich zu entsorgen. Hierzu wurde eigens ein kleines Transportfahrzeug angeschafft, das auf Kosten des Resorts auch den Plastikmüll der Anrainerfamilien mit entsorgt. Dieser Service wird von den Nachbarn gerne in Anspruch genommen. Holiway Garden hat der Gemeinde Land gesponsert, damit mit Zuschüssen der Regierung ein "Wertstoffhof" gebaut werden konnte. Das hat es ermöglicht, dass täglich der Müll abgeholt und getrennt wird. Der produzierte Kompost kann für die Gartendüngung wieder gekauft werden. Durch die Verwendung von offenem Trinkwasser und Karaffen kann der Verbrauch von Plastikflaschen drastisch reduziert werden.

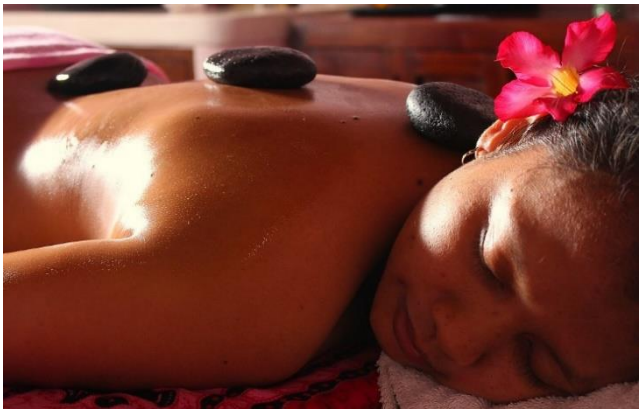
Stromversorgung
Das Holiway Garden Resort & SPA versucht über ein Stromsparkonzept (wie z.B. energiesparende Klimaanlagen und LED Leuchten) möglichst wenig Ressourcen zu verbrauchen und den Stromverbrauch zu reduzieren. Das Warmwasser wird über Gasdurchlauferhitzer produziert.

Baumaterialien
Besonders im Materialbereich wurde auf schadstoffarme und natürliche Beschaffenheit geachtet.

Trinkwasser
Als Trinkwasser stehen in den Zimmern Karaffen zur Verfügung, die immer gefüllt und gewechselt werden können. Salat und Früchte werden mit gefiltertem Wasser gewaschen.

Feng Shui
Feng Shui versucht Gebäude möglichst harmonisch in die Natur einzubinden, um eine Harmonie zwischen Mensch und Umgebung zu erzeugen. Die gesamte Anlage ist nach diesen Grundsätzen ausgerichtet und dient zum Wohlbefinden der Gäste und Villenbesitzer.

Pool
Mittels Ionisation und einer speziellen Bestrahlung mit UV-Licht kann die Chlorzugabe im Pool des Holiway Garden Resort & SPA auf ein Minimum reduziert werden, so dass das Schwimmvergnügen ohne brennende Augen und unangenehmen Geruch gewährleistet ist.

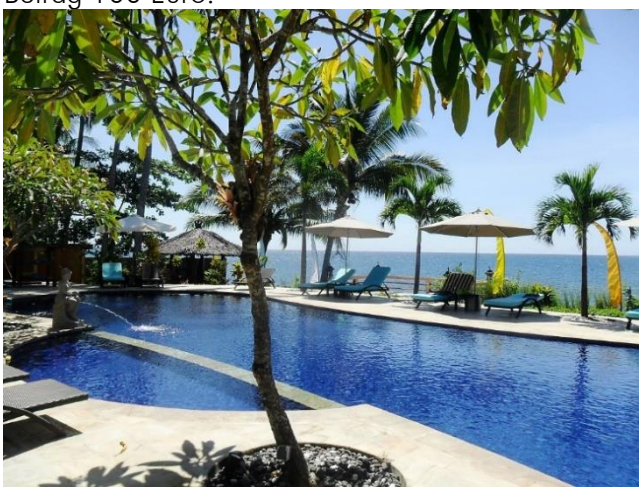


PRAKTISCHE HINWEISE

ATMOSFAIR / ANREISE / TRANSFERS

Atmosfair

Schließen Sie mit uns einen Bund für klimaneutrales Fliegen: Neue Wege zahlt für jede atmosfair-Buchung die Hälfte des Beitrages.
So funktioniert atmosfair: Unter www.atmosfair.de ermitteln Sie mit wenigen Klicks die CO^2-Emission Ihres Fluges. Dieselbe Menge an Kohlendioxid wird in einem atmosfair-finanzierten Projekt an anderer Stelle eingespart, zum Beispiel, indem ein indisches Dorf seinen Dieselgenerator durch eine moderne Solaranlage ersetzt. Wenn Sie atmosfair fliegen, unterstützen Sie diese Projekte mit einer Spende, die sich nach der CO^2-Emission Ihres Fluges richtet. Geben Sie ganz einfach bei Ihrer Buchung an, dass Sie klimaneutral fliegen möchten. atmosfair ist vom TÜV zertifiziert und wird laufend kontrolliert. So sind Sie sicher, dass Sie interessante Reisen mit verantwortungsbewusstem Handeln verbinden - wirklich atmosfair!
Sie können für diese Reise atmosfair für 200 Euro hinzubuchen. Neue Wege übernimmt von diesem Betrag 100 Euro.



Anreise

Sie fliegen mit einer renommierten Fluggesellschaft in der Economy Class nach Denpasar. Den Flugplan mit den genauen Reisedaten werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen. Neue Wege Reisen haftet nicht für Flugplanänderungen, Verspätungen, etc. und daraus resultierenden Programmänderungen. Es gelten die internationalen Bestimmungen der Fluggesellschaften.

Transfer

Bei Buchung: Sie werden von einem Fahrer am Flughafen abgeholt. Er steht mit einem Schild mit Ihrem Namen direkt am Ausgang und ist eigentlich nicht zu übersehen. Die Fahrt in unseren klimatisierten Fahrzeugen gewährt einen ersten, guten Eindruck von Bali. Asiatische Betriebsamkeit um Denpasar, die Werkstätten der Steinmetze und Holzschnitzer bei Ubud, Reisplantagen bis hinauf zu den heiligen Vulkanbergen Batur und Agung, mit ihren zauberhaften Kraterseen, auf die man bei guter Sicht einen schönen Blick werfen kann, bis dann das blauschimmernde Meer der Nordküste schon in der Ferne winkt, während man durch üppige, tropische Fruchtlandschaften fährt, in denen Papayas, Kaffee, Mangos, Avocados, Kakao, Nelken und Kokosnüsse einfach am Wegesrand wachsen. Im Resort angekommen werden Sie in balinesischer Gastfreundlichkeit begrüßt.

EINREISEBESTIMMUNGEN / SICHERHEIT

Einreisebestimmungen

Für Reisen nach Indonesien/Bali ist ein nach Abreise noch mindestens 6 Monate gültiger Reisepass erforderlich. Deutsche, Österreichische und Schweizer Staatsangehörige können sich bis zu 30 Tage ohne Visum aufhalten. Anderen Staatsangehörigen wird empfohlen, sich bei der Indonesischen Botschaft in ihrem Heimatland zu informieren. Neue Wege übernimmt hier ausschließlich informierende Funktionen.

Sicherheitshinweise

Indonesien gilt allgemein als sicheres Reiseland. Um sich vor Diebstählen zu schützen sollten Sie Geld, Flugticket und Pass bitte immer am Körper tragen. Eine Kopie der Passinnenseite, Passfotos und eine

Kopie der Schecknummern bitte separat aufbewahren. Nie ein Gepäckstück unbewacht lassen oder in Hotels Wertgegenstände offen herumliegen lassen. Es empfiehlt sich eine Reisegepäckversicherung abzuschließen und immer wachsam zu sein. Weitere Informationen zur Sicherheitslage erhalten Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes: www.auswaertiges-amt.de/sid_C6D11D7587D2E0F8DD07E1FFCACCE914/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/IndonesienSicherheit.html

Konsulat der Bundesrepublik Deutschland:
Jalan Pantai Karang 17, SANUR,
Telefon: (0062) 361-288535,
Fax: (0062) 361-288826
E-Mail: germanconsul@bali-ntb.com
Konsul: Reinhold Jantzen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr

GESUNDHEIT UND IMPFUNGEN

Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt generell immer den Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Influenza, Pertussis und Hepatitis A. Bei Langzeitaufenthalten über vier Wochen oder besonderen Risiken auch Hepatitis B, Japanische Enzephalitis, Tollwut, und Typhus.
Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.auswaertiges-amt.de/DE/Laenderinformationen/00-SiHi/IndonesienSicherheit.html?nn=362542#doc362466bodyText7

Vor Ihrer Reise empfiehlt es sich, den Rat eines Tropenarztes einzuholen. Gute Informationen zu Gesundheit und Impfungen erhalten Sie beim Zentrum für Reisemedizin unter www.crm.de oder beim Tropeninstitut Hamburg unter www.gesundes-reisen.de.

Dort finden Sie auch Angaben zur Malariaprophylaxe. Am besten nur Mineralwasser aus gekauften, original verschlossenen Flaschen, oder aufbereitetes Wasser trinken. Alle Früchte immer schälen ("peel it, boil it or forget it"). Nahrung, vor allem Fleisch und Fisch müssen gut gekocht oder durchgebacken sein. Wenn Sie einmal in einem der typischen Straßenrestaurants essen wollen, so essen Sie am besten dort, wo viel Betrieb ist: die Umlaufgeschwindigkeit mit der das Essen produziert und gegessen wird, ist dann hoch, was der Hygiene zugutekommt.
Die medizinische Versorgung ist gut. Der Standard im Bereich Gesundheitswesen auf Bali entspricht dem europäischen, wenn man bereit ist dafür zu bezahlen. Manche Privatkliniken sind leider ausschließlich für Touristen zuständig. Daher unbedingt eine gute Reisekrankenversicherung abschließen. In wirklich lebensbedrohlichen Notfällen stehen in Singapur weltbeste Spezialkliniken zur Verfügung.

Wichtige Medikamente

Nehmen Sie bitte Ihre gewohnten Medikamente in ausreichender Menge mit (auch die Anti-Malaria-Mittel falls Sie sich hierfür entscheiden). Sie sollten sich in Absprache mit Ihrem Hausarzt eine kleine Reiseapotheke zusammenstellen. Wichtig sind Medikamente gegen Grippe, sowie gegen Magen- und Darmverstimmungen. Schützen Sie sich vor zu langer und intensiver Sonneneinstrahlung mit einem leichten Sonnenhut, einer guten Sonnenbrille und Cremes für die Lippen und Haut. Denken Sie auch an einen ausreichenden Schutz vor Insektenstichen. Wer regelmäßig Medikamente einnehmen muss, unter psychischen oder physischen Krankheiten leidet, sollte vor Abreise seinen Hausarzt konsultieren.

MITNAHMEEMPFEHLUNGEN

Gepäck
Koffer oder Rucksack. Für Ausflüge empfiehlt es sich zusätzlich eine kleine Tasche oder Daypack (kleiner Rucksack) mitzunehmen. Gepäckstücke sollten abschließbar sein.

Kleidung
Leichte Kleidung aus Seide, Baumwolle oder Viskose für den Tag, da das Klima tropisch ist. Pullover und leichte Jacke für den Abend. Regenschutz.
Vermeiden Sie Shorts, große Ausschnitte, enge Kleider sowie ärmellose Kleidung. Besonders für den Besuch von religiösen Orten/ Palästen ist folgendes zu beachten: Keine kurzen Hosen oder Röcke tragen, die Schultern müssen bedeckt sein, geschlossene Schuhe oder Sandalen mit Fersenriemen anziehen.
Auch balinesische Männer tragen in der Stadt lange Hosen und Sie sollten es genauso halten. Strandkleidung ist wirklich nur für den Strand geeignet.

Schuhe
Zweckmäßig sind offene Sandalen, weil es üblich ist, beim Betreten von Häusern die Schuhe auszuziehen; gute und bequeme Schuhe für Wanderungen (z.B. Trekking oder Wanderschuhe) sowie Sandalen mit Riemchen bzw. geschlossene Schuhe für den Besuch von Tempelanlagen und Palästen.
Der schwarze Lavasandstrand führt zwar sanft ins Meer, hat aber Steine und kleine Korallen, so dass Badeschuhe empfehlenswert sind.
Wer sich gerne an unserem Hausriff die zauberhaft schöne pazifische Unterwasserwelt erschnorcheln will, sollte Flossen und Taucherbrille mitbringen.

Diverses
Alle Toilettenartikel mitnehmen, Medikamente (siehe Liste), Insektenschutzmittel, Sonnenschutz, Taschenmesser, gute Taschenlampe (Stromausfall), Reservebatterien, Reservebirne, gute Sonnenbrille, Reservebrille, Notizmaterial, Kugelschreiber, Taschentücher, Schirm oder Regenschutz.

Foto
Fotoausrüstung, genügend Filme, Blitzlicht und Batterien. Für Digitalkameras ausreichend Speicherkarten und reichlich Ersatzakkus.

Bücher
Englischwörterbuch, Reiseführer (siehe Bücherliste).

WÄHRUNG / POST / TELEKOMMUNIKATION

Währung
Die Landeswährung in Indonesien, wozu auch Bali gehört, ist die indonesische Rupiah (rp, internationale Abkürzung IDR). In den Touristenorten wie z.B. Kuta, Legian, Seminyak gibt es zahlreiche Geldautomaten, und neben Visa- und Euro-/ Mastercard geht selbstverständlich auch die EC-Karte und jede weitere Karte, sofern sie denn das "maestro"- oder "cirrus" - Zeichen trägt.
Empfehlenswert ist es auch Travellers Checks mit sich zu führen. Zusätzlich etwas Bargeld.
Im Resort werden kleinere Beträge an Euros gerne gewechselt. Von einem Geldumtausch am Flughafen ist abzuraten, da dem übermüdeten Ankömmling hier häufig schlechte Kurse geboten werden.

Post und Telekommunikation
Fernab hektischer Geschäftigkeit bietet das Resort seinen Gästen die Möglichkeit mit der Welt verbunden zu bleiben. Telefon, Internet und Fax stehen zur Verfügung. Luftpostbriefe nach Mitteleuropa brauchen von Denpasar fünf bis sieben Tage, von kleinen Provinzpostämtern oft erheblich länger. Pakete werden nur bis zu einem Gewicht von 10 kg befördert und müssen in braunem Papier verpackt sowie verschnürt sein. Luftpostpakete brauchen bis Mitteleuropa 2 - 3 Wochen, auf dem Seeweg dauert es mindestens 2 - 3 Monate.
Die Ländervorwahl von Indonesien ist 0062. Handyempfang ist möglich. Sie können in Bali Ihr Handy nutzen, wenn Ihr Provider ein entsprechendes Roamingabkommen mit Indonesien hat. Aus Kostengründen sollten Sie es jedoch erwägen eine lokale SIM-Karte zu benutzen, mit der Sie günstiger nach Deutschland telefonieren können. Die Vorwahl von Indonesien nach Deutschland ist 0049, nach Österreich 0043 und in die Schweiz 0041.

ZOLLBESTIMMUNGEN

Zollbestimmungen

Bei der Einreise: Der indonesische Zoll erlaubt 1 – 2 Liter an alkoholischen Getränken und maximal 200 Zigaretten oder 100 Gramm Tabak. Eine übliche Menge an Kosmetika und Parfümen, die nicht auf Handel schließen lassen, sind ebenfalls genehmigt.
Bei der Rückreise: Es ist nach dem Artenschutzabkommen verboten geschützte Tiere oder Materialien von diesen auszuführen. Man sollte also auf ein Reisesouvenir aus Reptilienleder, Mantaleder, Elfenbein oder Ähnliches verzichten, die oftmals auf Rundreisen durch Bali angeboten werden. Es empfiehlt sich die gültigen Zollvorschriften seines Heimatlandes im Vornherein zu kennen.

Weitergehende Zollinformationen zur Einfuhr von Waren erhalten Sie bei der Botschaft Ihres Ziellandes. Nur dort kann Ihnen eine rechtsverbindliche Auskunft gegeben werden.

VERSICHERUNG

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung. Diese können Sie bei Buchung Ihrer Reise direkt bei uns abschließen. Ein umfangreiches Versicherungspaket mit Reisekrankenversicherung, Medizinischer Notfallhilfe und Reisegepäckversicherung ist ebenfalls buchbar. Beachten Sie, dass ein Abschluss spätestens 14 Tage nach Buchung erfolgen muss, bei kurzfristiger Reisebuchung erfolgt der Abschluss direkt bei Ihrer Anmeldung.

UMWELT

Als nachhaltiger Reiseveranstalter legen wir großen Wert auf Umweltschutz und eine angemessene Nutzung der örtlichen Ressourcen. Auch der Einzelne trägt hier Verantwortung und kann dazu beitragen seine Reise nachhaltig zu gestalten!

Wasser und Elektrizität sind in vielen Ländern ein knappes Gut. Durch einen sparsamen Umgang mit diesen Ressourcen unterstützen Sie eine nachhaltige Entwicklung. Da die Müllentsorgung in den Gastländern oftmals nicht den deutschen Verhältnissen entspricht, sollten Sie darauf achten, so wenig Müll wie möglich zu produzieren. Hierbei können schon ein paar kleine Schritte sehr hilfreich sein! Die Nutzung von Plastikflaschen kann durch die Mitnahme wiederverwendbarer Trinkflaschen vermieden werden. Diese können mit aufbereitetem Wasser aufgefüllt werden. Wenn Sie Batterien und andere heikle Abfälle nicht vor Ort entsorgen, sondern diese wieder mit nach Deutschland nehmen, vermeiden Sie eine unnötige Belastung des Gastlandes. Beim Einkauf können Sie durch die Mitnahme eines Stoffbeutels den Gebrauch von Plastiktüten umgehen. So können Sie helfen, das Plastikaufkommen zu reduzieren.
Der Besuch kultureller Einrichtungen und das Zusammentreffen mit der einheimischen Bevölkerung werden besonders dann zu einem unvergesslichen Erlebnis, wenn Sie die Ratschläge des Reiseleiters und der von uns versendeten „Sympathie Magazine“ befolgen.

SONSTIGES

Mit NEUE WEGE reisen Sie nachhaltig!

Corporate Social Responsibility (CSR) beschreibt die unternehmerische Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung. Diese bezieht sich auf das wirtschaftliche Handeln eines Unternehmens, auf umweltbezogene Aspekte bis hin zu sozialen Beziehungen und Strukturen. Das CSR-Siegel, das von einem unabhängigen Zertifizierungsrat TourCert (Experten aus Tourismus, Wissenschaft, Umwelt, Entwicklung & Politik) vergeben wird, gibt Auskunft über die Wesentlichkeit und Überprüfbarkeit der nachhaltigen Entwicklung bei Touristikunternehmen.

Nachhaltigkeit ist schon seit Firmengründung elementarer Bestandteil der NEUE WEGE Firmenphilosophie. Wir haben die CSR-Initiative ergriffen und geben Ihnen, als verantwortungsvollem Urlaubsgast, Orientierungshilfe und schaffen mehr Transparenz zum Thema Nachhaltigkeit. Seit Erhalt des CSR-Siegels in 2009 verfasst NEUE WEGE einen Nachhaltigkeitsbericht zur Dokumentation aller CSR-Aktivitäten verfasst.

Sehen Sie selbst und lesen Sie mehr im NEUE WEGE Nachhaltigkeitsbericht unter: www.neue-wege.com/csr

LAND UND LEUTE

ZEITVERSCHIEBUNG UND KLIMA

Die Zeitverschiebung zwischen Deutschland und Bali beträgt im Sommer +6 Stunden und im Winter +7 Stunden.
Das Klima in Bali ist, im Vergleich zu anderen tropischen Reisezielen, ausgesprochen angenehm. Das verdankt Bali einem Wind, der fast immer sanft über die Insel streicht. Das ganze Jahr herrschen Temperaturen zwischen 25° und 32° C. In höheren Lagen kann es jedoch deutlich kühler werden. Zwischen Juni und September wird es in der Regel etwas frischer. Von Januar bis März kommen die Monsunwinde auf und bringen Regen. Dieser ist meist heftig und kurz und fällt vorwiegend am Nachmittag und in der Nacht. An der Nordküste regnet es deutlich weniger als im Süden. Die Luftfeuchtigkeit ist zu jeder Zeit sehr hoch. Die Meerestemperatur beträgt das ganze Jahr über 28° - 30° C.
Die Sonne geht während des ganzen Jahres um 6:00 Uhr morgens auf und um 18:00 Uhr unter.

SPRACHE UND VERSTÄNDIGUNG

Wie auf den anderen Inseln Indonesiens sprechen die Menschen auf Bali Bahasa Indonesia, eine Art Hochindonesisch. Darüber hinaus wird auf der Insel ein typischer balinesischer Dialekt gesprochen.
Mit Englisch, zum Teil auch mit Französisch, Italienisch und Niederländisch, werden Sie sich in den Haupttouristenorten verständlich machen können.

RELIGION UND KULTUR

Bali ist insofern eine Besonderheit, als dass sie die einzige Region außerhalb Indiens und Nepals mit bodenständiger hinduistischer Bevölkerung und gleichzeitig die einzige hinduistische Insel Indonesiens darstellt. Die meisten Balinesen bekennen sich zur Hindu-Dharma-Religion, der balinesischen Glaubensform des Hinduismus. Einzug hielt der Hinduismus in Bali im 8. bis 9. Jahrhundert. Religion ist Leben und Leben ist Religion auf Bali. Religiöse Riten und Feste begleiten die Menschen von der Geburt bis zum Tod und über den Tod hinaus. Sie sind Grundlage des Zusammenhalts von Familie und Dorfgemeinschaft. Religiöse Riten werden wirksam bei der Gründung eines Dorfes, sie ordnen das Familienleben und sind die ethnischen Leitlinien des ganzen Volkes. Feiertage, Volksvergnügungen und Versammlungen werden stets von einer Tempelzeremonie eingeleitet. Die Balinesen sind offen für Besucher ihrer öffentlichen Zeremonien und Rituale. Danken Sie es Ihnen mit respektvoller Kleidung und Verhalten.

ESSEN UND TRINKEN

Das Hauptnahrungsmittel auf Bali ist Reis. Ohne ihn gilt eine Mahlzeit nicht als vollwertig, sondern bestenfalls als Snack. Reis wird auf Bali mehrmals im Jahr geerntet. Entlang der Reisfelder kann man häufig kleine Schreine finden, welche zu Ehren der Fruchtbarkeitsgöttin Dewi Sri errichtet wurden. Diese werden regelmäßig mit Opfergaben versehen, um eine gute Reisernte zu sichern.
Die balinesische Küche ist tendenziell nicht so scharf wie etwa die Thai- Küche. Bekannte balinesische Gerichte sind beispielsweise Nasi-Goreng (gebratener Reis), Gado Gado (Gemüse mit Erdnusssoße) oder Soto Ayam (Hühnersuppe).

EINKAUFEN UND SOUVENIRS

Überall auf der Insel wird geschnitzt, gemalt, geschmiedet oder gewebt. Bali ist der größte Lieferant für Kunsthandwerk in Indonesien und selbst die wertvollste Handarbeit ist für uns mit dem nötigen Verhandlungsgeschick durchaus erschwinglich. Am besten kauft man direkt beim Produzenten.
Möbel aus weißem, geschecktem oder schwarzem Bambus findet man in Bali in großer Auswahl. Leider ist der Koffer zu klein, aber auch verschifft wird zu durchaus moderaten Preisen. Steinmetzarbeiten kommen aus Batubulan. Wer die schweren Dämonenstatuen im eigenen Garten aufstellen möchte, kann sie zu den Möbeln in den Container packen. Holzschnitzereien sind schon wesentlich einfacher zu transportieren. Allerdings sollte man beim Holz auch auf die Qualität achten, das billige weiße Holz neigt

in unseren Breiten stark zur Austrocknung und dann gibt es schnell Risse. Überall kann man für wenig Geld Obstschalen mit Holzfrüchten, Masken, Mobiles, Bananenstauden, Serviettenringe und Untersetzer kaufen. Das ist zwar meist mindere Qualität, sieht aber zum Teil recht hübsch aus.
Wer reich verzierten, filigranen Silberschmuck mag, der wird auf Bali auch fündig, vor allem im Ort Celuk. Hier gilt das gleiche wie für die Holzschnitzer. Man kann beim Entstehen der Stücke zuschauen und unter vielen Stücken im Verkaufsraum wählen. Transportprobleme bekommt man mit diesem Souvenir jedenfalls nicht.

BESONDERE VERHALTENSWEISEN

Es gibt einige Dinge, die Sie im Umgang mit Balinesen beachten sollten. Die Einheimischen kontrollieren ihre Gefühle sehr stark. Ärger und Wut zu zeigen, indem man z.B. die Hände in die Hüften stützt, schreit oder mit dem Finger droht, ist sehr verpönt und auch der Tourist verliert durch das Zeigen derartigen Verhaltens sein Gesicht; versuchen Sie also, ruhig zu bleiben, selbst wenn Sie allen Grund zum Ärgern haben.
Obwohl die Balinesen untereinander ständig Körpernähe herstellen, sollten Sie es vermeiden, Menschen anzufassen oder Kindern den Kopf zu streicheln. Der Kopf ist heilig und der Sitz der Seele. Er darf nicht beschmutzt werden. Dies ist auch der Grund dafür, dass es bisher keine Hochstraßen auf Bali gibt. Zudem darf der Balinese nicht unter Wäscheleinen und aufgestellten Leitern hindurchgehen.
Nehmen Sie es gelassen hin, wenn Sie häufig nach Namen, Beruf und Ehestand gefragt werden. Die Einheimischen interessiert ihre Antwort nicht wirklich, sie versuchen nur ihre soziale Stellung herauszufinden, um sich darauf einzustellen. In Asien laufen die Uhren anders, auch auf Bali herrscht die Gummizeit. Wundern Sie sich nicht, wenn Verabredungen nicht klappen oder Leute viel zu spät kommen, das ist landesüblich. Falls Sie mit den Fingern essen wollen (bei privaten Einladungen) benutzen Sie bitte nur die rechte Hand, die linke gilt als unrein, da die Einheimischen sich damit auf der Toilette reinigen. Auch Waren, Essen oder andere Gegenstände sollten mit der linken Hand weder gereicht noch entgegen genommen werden.
In touristischen Ballungszentren und an viel besuchten Attraktionen werden Sie unweigerlich mit Straßenhändlern konfrontiert. Die Art und Weise, wie man versucht, Ihnen die Waren zu verkaufen, kann teilweise sehr unangenehm sein und Unbehagen und Ärger bei Ihnen hervorrufen. Versuchen Sie dennoch, Ihr Gesicht nicht zu verlieren und freundlich abzulehnen. Unverschämtheiten sollten Sie sich jedoch auch nicht gefallen lassen.
Ärgern Sie sich nicht, falls Sie eine falsche Auskunft bekommen (z.B. hinsichtlich Richtung, Lage oder Entfernung eines Ortes, einer Sehenswürdigkeit etc.). Selbst wenn Balinesen etwas nicht wissen, werden sie eher eine Aussage machen als zugeben, dass sie die Frage nicht beantworten können.
Zu guter Letzt: Lassen Sie sich anstecken vom Lächeln und tun Sie es auch, so manches wird dadurch leichter und angenehmer.

REISELITERATUR

Wir empfehlen dringend sich für die Reise einzulesen und sich auf Besichtigungen mit Reiseliteratur vorzubereiten. Über Bali gibt es sehr viele Bücher und Publikationen. Eine kleine Auswahl interessanter Bücher ist hier aufgelistet. Die Bücher sind in jeder Buchhandlung zu bestellen.

Verschiedene Reiseführer

Annette Ster, Michael Möbius:
Bali: Lombok · Komodo · Sulawesi.
Vista Point Verlag (2014).
ISBN-10: 3868710345

Moritz Jacobi, Mischa Loose, Christian Wachsmuth:
Stefan Loose Reiseführer Indonesien, Von Sumatra bis Sulawesi.
Dumont Reiseverlag (2013).
ISBN-10: 3770167031

Schott, Christina:
MARCO POLO Reiseführer Bali, Lombok, Gilis.
MairDuMont (2013).
ISBN-10: 382972411X

Ryan Ver Berkmoes, Iain Stewart:
Lonely Planet Reiseführer Bali & Lombok.
Lonely Planet (2013).
ISBN-10: 3829723040

David, Bettina:
Reise Know-How KulturSchock Indonesien.
Reise Know-How (2012).
ISBN-10: 3831718415

Geschichte / Politik / Gesellschaft

Jutta Berninghausen, Birgit Kerstan, Nena Soeprapto-Jansen:
Schleier Sarong Minirock: Frauen im kulturellen Wandel Indonesiens.
Kellner (2009).
ISBN-10: 3939928038

Vickers, Adrian:
Bali. Ein Paradies wird erfunden. Geschichte einer kulturellen Begegnung.
Reise Know-How (1996).
ISBN-10: 3894166185

Pasuhuk, Hendra:
Traum der Freiheit - Indonesien, 50 Jahre nach der Unabhängigkeit.
OMIMEE Intercultural Publishers (1995).
ISBN-10: 3921008182

Aarau, Alice:
Reisegast in Indonesien.
Iwanowski Verlag (1997).
ISBN-10: 3923975732

Belletristik

Monika Arnez, Edwin Wieringa:
Duft der Asche: Literarische Stimmen indonesischer Frauen.
Horlemann Verlag (2008).
ISBN-10: 3895022691

Pramoedya Ananta Toer:
Garten der Menschheit - "Bumi Manusia".
Rowohlt Verlag (1997).
ISBN-10: 349912162X

Heller, Thomas:
Overland. Geschichten aus 1000-und-Einem Kilometer.
Traveldiary.de Reiseliteratur (2005).
ISBN-10: 3937274162

Ramseyer, Urs:
Bali. Leben in zwei Welten.
Schwabe Basel Verlag (2001).
ISBN-10: 3796518729

IHRE REISENOTIZEN

KONTAKTDATEN UND ANMELDUNG

Sarah Obels
Produktmanagerin Südostasien
s.obels@neuewege.com
02226-1588-203

Angelika Sturtz
Produkt Manager Asien
a.sturtz@neuewege.com
02226-1588-202

NEUE WEGE Seminare & Reisen
Am Getreidespeicher 11, 53359 Rheinbach
Tel: +49-(0)2226-1588-203, Fax: +49-(0)2226-1588-070
info@neuewege.com, www.neuewege.com

NEUE WEGE ist seit 2009 mit dem CSR (Corporate Social Responsibility) Nachhaltigkeitssiegel zertifiziert!